

**Arbeitsanleitung zur statistischen Dickenauswertung  
von Asphalt- und Betonschichten  
für rechnerisch dimensionierte Verkehrsflächen**

## AL DA

**Korrekturen  
Stand: August 2012**

Auf Seite 5 wird der dritte Absatz durch die folgenden drei Absätze ersetzt:

Das nachzuweisende Dickenquantil für Betondecken ist den "Richtlinien für die rechnerische Dimensionierung von Betondecken im Oberbau von Verkehrsflächen" (RDO Beton) [FGSV09b] zu entnehmen.

Wenn die rechnerische Dimensionierung von Asphaltbefestigungen auf Grundlage probabilistischer Verfahrensweisen durchgeführt wird, ist die rechnerisch ermittelte Dicke statistisch nachzuweisen. Hierbei wird empfohlen, die berechnete Dicke als 10-%-Quantil anzusetzen.

Werden die RDO Asphalt 09 in ihrer Fassung 2009 [FGSV09a] angewendet, darf beim Nachweis der Gesamtdicke nach dem Verfahren der ZTV Asphalt-StB die auf der Grundlage der RDO berechnete Gesamtdicke der Asphaltschichten an keiner Messstelle unterschritten werden (siehe RDO Asphalt 09, Abschnitt 7.1).

Auf Seite 17 ist die Tabelle A.1 durch nachfolgende Tabelle zu ersetzen:

**Tabelle A.1: Kritische Werte für den Ausreißertest**

n	$t_{\text{krit},n_i}$		n	$t_{\text{krit},n_i}$	
	$\alpha = 0,01$	$\alpha = 0,05$		$\alpha = 0,01$	$\alpha = 0,05$
5	3,10	2,90	25	5,30	4,16
7	4,23	3,55	30	5,21	4,11
8	4,53	3,70	40	5,04	4,06
9	4,82	3,86	50	4,88	3,99
10	5,00	3,95	75	4,59	3,87
12	5,20	4,05	100	4,39	3,77
15	5,30	4,13	200	3,98	3,57
20	5,36	4,17	500	3,60	3,37
25	5,30	4,16	1000	3,41	3,26